Presseinformation

7. M rz 2017

Symposion Dürnstein startet am 9. März

„Gesellschaft, Staat, Gewalt. Was uns zusammenhält"

Veranstaltet von der NÖ Forschungs- und BildungsgesmbH. (NFB) in Kooperation mit der Donau-Universität Krems und der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems, findet heuer zum mittlerweile bereits sechsten Mal das Symposion Dürnstein statt: Von Donnerstag, 9., bis Samstag, 11. März, geht es dabei im Prälatensaal des Stiftes Dürnstein um das Thema „Gesellschaft, Staat, Gewalt. Was uns zusammenhält".

Experten beiderlei Geschlechts u. a. aus den Bereichen Medizin, Politikwissenschaft, Philosophie, Theologie, Ökonomie und Rechtswissenschaft gehen solcherart den Fragen nach, wie sich das Gemeinwesen angesichts von Terror und Unsicherheit verändert, wie mit Gewalt produktiv umgegangen werden kann und ob der Umgang mit Gewalt den Zusammenhalt in der Gesellschaft noch steigern kann.

Der Eröffnungsabend findet heuer zum ersten Mal bei freiem Eintritt statt, am Donnerstag, 9. März, erörtert der Arzt und Neurobiologe Joachim Bauer dabei ab 18 Uhr menschliche Grundmotive wie Aggression und Kooperation aus neurowissenschaftlicher Sicht. Am Freitag, 10. März, sprechen u. a. der Kriminologie-Professor Wolfgang Gratz über das Verhältnis von Verwaltung und Gewalt in Österreich, Gudrun Biffl, Migrationsforscherin der Donau-Universität Krems, über „Menschenhandel heute, eine besondere Form der Sklaverei" und die Politikwissenschafterin Nikita Dhawan „Zum vertrackten Verhältnis von Geschlechtergewalt, Verletzlichkeit und Handlungsmacht".

Samstag, der 11. März, beginnt mit dem an der Princeton University lehrenden Politikwissenschafter Jan-Werner Müller und seinem Vortrag „Populismus: Gefahr oder Korrektiv für die Demokratie" und bringt in Folge u. a. zwei Reflektionen über die gesellschaftspolitische Situation in Israel: Lea Landman befasst sich mit den Auswirkungen des arabisch-israelischen Konflikts auf die israelische Gesellschaft, Jumana Jaouni mit der Rolle der palästinensischen Zivilgesellschaft für die Friedenserziehung. Das Finale bildet eine Podiumsdiskussion zum Thema Kulturelle Gewalt im Anschluss an ein Impulsreferat der Publizistin Sibylle Hamann mit dem Titel „Gewalt im Namen der Ehre!".

Karten u. a. bei oeticket unter 01/960 96 und http://www.oeticket.com/; nähere Informationen und das detaillierte Programm bei der NFB unter 02742/275 70-0, e-mail duernstein@nfb.at und http://www.symposionduernstein.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at